

# Gösger Blitz

**JETZT BRAUCHT'S  
HUBER**  
Urs Huber in den Nationalrat

Informationsblatt der SP Obergösgen Nr. 126

Herbst 2019



**6. bis 8. September 2019  
im Unterdorf**

**Beizli  
Fäscht  
Obergösgen**



Von Urs Huber

Liebe Obergösger und Obergösgerinnen



Viele waren dabei, noch mehr haben es sicher mitbekommen. In meinem Jahr als Kantonsratspräsident habe ich die Bürger und Bürgerinnen von Obergösgen im November 2017 nach Solothurn ins Rathaus eingeladen unter dem Motto: **Obergösgen in Solothurn**. Über 100 kamen mit, und hatten einen interessanten, spannenden Aufenthalt in bester Stimmung.

Nun stehen wieder Wahlen an. Am 20. Oktober wählen wir National- und Ständerat. Und vielleicht heisst es ja danach: **Obergösgen in Bern**. Peter Kyburz und ich kandidieren für die Nationalratswahlen. Ich kann nur für mich sprechen, aber ich wäre sehr stolz, als Obergösger in Bern das Solothurner Volk vertreten zu können. Nachdem es mir die letzten Male immer zum 1. Ersatz «gelangt» hat und Bea Heim nun nicht mehr kandidiert, sind meine Chancen auch sicher vorhanden. Deshalb hoffe ich auch auf grosse Unterstützung aus Obergösgen. Es würde mich sehr freuen.

Natürlich würde ich nach unserem Motto - Für Alle, nicht nur für Wenige – in Bern nicht nur für Obergösgen politisieren. Aber unsere Themen, unser Denken in einem mittelgrossen Dorf mit seinen Problemen und Anliegen prägt natürlich automatisch mit. Wie gesagt: **Obergösgen in Bern**. Das Schweizer Stimmvolk entscheidet am 20. Oktober, wer für 4 Jahre im National- und Ständerat für Sie Entscheidungen trifft. Es ist auch die Freiheit jedes Einzelnen, nicht wählen zu gehen. 2015 z. B. waren es nur knapp 50%, die wählen gingen. In Obergösgen waren es von 1'421 Wahlberechtigten 706 Wählende.

Nicht zu wählen finde ich aber sehr schade. Wir haben ein sehr schönes Land und leben in sehr geordneten Verhältnissen. Dazu gehört unsere Demokratie. Oder gerade wegen unserer Demokratie ist das so. Dass dies nicht selbstverständlich ist, da braucht es nur einen Blick in die Welt. Millionen, ja Milliarden würden sich freuen, an der Urne mitzubestimmen, was in ihrem Land läuft. Natürlich sehe auch ich Verbesserungspotential. So passt die praktisch fehlende Transparenz bei der Parteienfinanzierung nicht zu unserem Selbstbild einer Vorzeigedemokratie.

Aber trotzdem: nehmen wir unser Privileg wahr, gehen wir wählen. Wir müssen nicht, wir dürfen. Und denken Sie daran, wer nicht wählen geht, dem wird gewählt!

# Aus dem Gemeinderat



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner  
von Obergösgen

An der Sitzung vom 23. April hat der Gemeinderat die definitive **Einführung der offenen Jugendarbeit (OJALO)** zu Händen der Gemeindeversammlung vom 17. Juni beschlossen. Erfreulicherweise folgten die anwesenden Stimmbürger an der Gemeindeversammlung dem Antrag des Gemeinderates und bewilligten die definitive Einführung.

Ebenfalls an der Gemeindeversammlung kam das Traktandum über eine **Erhöhung der Stellenprozente am Werkhof** per 01.01.2020 zur Abstimmung. Dieses wurde von den Anwesenden ebenfalls bewilligt. Die Werk- und Umweltschutzkommission erarbeitet zurzeit die Stellenbesetzung.

Der Gemeinderat wählte an seiner Sitzung vom 24. Juni eine **neue Musiklehrperson** für den Blockflötenunterricht. Die neue Lehrperson ab 01. August ist Frau Anja Cliff.

Ebenfalls am 24. Juni beschloss der Gemeinderat den **Beitritt** zum neu gegründeten **Regionalverein Ösi Aare Niederamt**, welcher sich hauptsächlich mit dem Aufenthalt rund um die Aare befasst.

Die **KITA im ref. Pfarrhaus ist am 1 Juli 2019 erfolgreich gestartet** und erfreut sich über die wachsende Zunahme von Anmeldungen. Da nun das Projekt über die familienergänzenden Tagesstrukturen in Obergösgen mit der Eröffnung abgeschlossen ist, wurde die Projektgruppe offiziell per 3. Juli aufgelöst. Die Projektgruppe hat die Auflösung mit einem gemütlichen Abendessen begangen.

Weitere Infos zur KITA bzw. dem Hort finden sie auf folgender Homepage: [www.elternverein-niedergoesgen.ch/kita](http://www.elternverein-niedergoesgen.ch/kita)

Nun wünsche ich Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, eine ganz schöne Herbstzeit und freue mich bereits auf das nächste Mal hier im Gösger Blitz.

Freundliche Grüsse  
Dominik Kissling, Gemeinderat Ressort Soziales

# 26. Ferienpass

Von Sandra Graber

In der Woche vom Montag, 29. Juli bis Samstag, 3. August 2019 hat das Ferien(s)pass Team von Obergösgen den 26. Ferien(s)pass durchgeführt. An den sechs Tagen wurden 28 verschiedene Events angeboten. Wie letztes Jahr haben 70 Kinder von der Spielgruppe bis zur 6. Klasse an den Anlässen teilgenommen. Die Leiterteams von Tavolino, Pfadi Gösgen, Guggenmusik, Spielgruppe Gümper, Jugend & Kultur, Naturfreunde, Sportschützen, STV, Feuerwehr und viele mehr boten wiederum interessante und abwechslungsreiche Angebote an.

Die **Einwohnergemeinde Obergösgen, die ref. und kath. Kirchgemeinden** und die grosszügigen Znüni- und Zvieri-Spender

- **Landgasthof Kreuz AG**
- **Bäckerei Zimmermann,**
- **Raiffeisenbank**
- **Pro Juventute**

unterstützen den Ferienpass, damit die Kinder eine schöne Ferienwoche verbringen können.



Weitere Fotos und den gesamten Bericht zum Ferienpass Obergösgen finden Sie unter der Homepage:

**[www.ref-niederamt.ch](http://www.ref-niederamt.ch)**

(Pfarrkreis Obergösgen-Lostorf-Stüsslingen/Rohr unter Berichte und Fotos)

# Agenda

---

## September

- 3. SP Stamm im Kafi Egge
- 6.-8. Beizlifefest im Untedorf
- 8. Erntedankfest kath.
- 12. Miniwanderung Seniorengr.
- 18. Herbstbott Chüeltormschränzer
- 25. Dorfmeistersch./Endschiessen
- 25. Erstkommunion
- 26. Bücherstube

### **09. Grüngutabfuhr (wöchentlich)**

### **26. Häckseln**

**14. Werkhof / 09.00 – 11.00 Uhr  
mit Sondermobil**

## Oktober

- 12. Dorfmeistersch./Endschiessen
- 18.-19. Metzgete
- 19. Dorfmeistersch./Endschiessen
- 20. Eidg. Abstimmung/Wahlen
- 26. Hauptübung Feuerwehr
- 26. Bücherstube

### **07. Grüngutabfuhr (wöchentlich)**

**25. Werkhof / 09.00 – 11.00 Uhr**

## November

- 05. SP Stamm im Kafi Egge
- 11. Fasnachtseröffnung
- 14. Präsidentenkonferenz
- 15. Absenden Dorfmeistersch.
- 17. Chilekafi im HSB
- 20. Kirchgemeindevers./kath.
- 20. Seniorennachmittag/KGH
- 22. SP Fondue Schlusshock

- 23. Bücherstube
- 23. Jahreskonzert MGO
- 24. Eidg. Abstimmung
- 27. Bürgergemeindeversamml.
- 27.-29. Weihnachtsmarkt / HSB

### **04. Grüngutabfuhr (wöchentlich)**

### **07. Häckseln**

**09. Werkhof / 09.00 – 11.00 Uhr**

**23. Papiersammlung**

## Dezember

- 04. Schlusshock Seniorengr.
- 04. Chlauseinzug
- 08. Adventskonzert Musikschule
- 09. Gemeindeversammlung
- 15. KIK-Weihnachtsfeier

### **09. Grüngutabfuhr**

**14. Werkhof / 09.00 – 11.00 Uhr**



*03.09. SP Stamm - Kafi Egge*

*20.10. Eidg. Abstimmung/  
Wahlen*

*05.11. SP Stamm - Kafi Egge*

*22.11. SP Fondue Schlusshock*





# Konversationstreff «Hoi zäme»

Von Annik Güntert

Mittwochmorgen, 8.30 Uhr im Haus der Begegnung: Durchschnittlich 10 Frauen, teilweise mit Kleinkind, treffen ein. Die Kursleiterinnen, Barbara Wirth oder Brigitte Müller, begrüßen die Frauen und Kinder. Sie fragen nach dem Befinden und starten den Kursmorgen indem sie über ein aktuelles Thema, wie beispielsweise einen Jahrestag, oder eine Alltagssituation informieren und so das „Warm-up“ gestalten (z.B. Abfalltrennung, ÖV, Arzt). Oft bringen auch die Teilnehmerinnen eine Frage, eine Sorge oder ein Thema mit, zu welchem sie Fragen haben, einen Austausch oder Tipps wünschen. Oder aber eine Frau erzählt etwas über eine kulturelle Begebenheit aus ihrer Heimat.

Um ca. 9.00 Uhr starten die Kursleiterinnen mit ihrem Fokusthema. Die Kinderbetreuerin Michaela Hauri beschäftigt die Kinder im Spielzimmer, besucht einen Spielplatz im Dorf oder unternimmt einen Spaziergang, damit die Mütter sich ungestört auf die Konversation und das Training konzentrieren können.

Bei Brigitte Müller dreht sich alles um Bewegung, Ernährung und Entspannung, wertvolle und wichtige Schlüsselthemen in Sachen Gesundheit und Prävention. Sich bewegen und gleichzeitig den Wortschatz erweitern macht Spass. Die Teilnehmerinnen erhalten zudem Inputs für ihr Wohlbefinden, was die Eigenverantwortung stärkt. So lernen sie zum Beispiel mit Hilfe des Wallholzes die Wirkung und die Einsatzgebiete der Faszien-Massage kennen. Oder sie unternehmen einen zügigen Spaziergang in unserem schönen Naherholungsgebiet, lernen dabei die Geschichte der Gemeinde, die Quartiere und viele schöne Blumen, Bäume, Tiere, Insekten etc. beim Namen kennen.



Am 3. Juli 2019 hat die Gruppe ein Stück Schweiz erforscht.

In den Wochen in denen Barbara Wirth den Kurs leitet, liegt der Schwerpunkt in der mündlichen Sprache. Freies Sprechen vor der Gruppe, das Halten von Minivorträgen und das Erweitern des Wortschatzes zu einem bestimmten Thema, z.B. „Kleider machen Leute“, stehen im Zentrum. Das Thema bietet die Basis um die Namen von Kleidungsstücken zu üben, über die Kleiderpflege zu sprechen und über Erlebnisse rund um die Lieblingskleiderstücke zu erzählen. Schlussendlich wurde auf Initiative der Kursteilnehmerinnen eine Damenschneiderin eingeladen, welche mit den Frauen mitgebrachte Kleider flickte.

„Hoi zäme“ ist kein eigentlicher Deutschkurs, sondern wird im Idealfall als Ergänzung zum ECAP-Deutschkurs besucht. Denn wie der Name sagt, bietet der Treff die Möglichkeit den im Deutschkurs erlernte Wortschatz anzuwenden, zu erweitern und die Angst vor dem Deutschsprechen abzulegen. Genauso wichtig ist aber das Knüpfen und Pflegen von Kontakten und die persönliche Integration im Alltag zu fördern. Voraussetzung für die Teilnahme am Konversationstreff ist, dass Basiskenntnisse der deutschen Sprache vorhanden sind.



Mit diesem, von Barbara Stebler vor über 10 Jahren ins Leben gerufene Förderangebot, hat unsere Gemeinde Pionierarbeit geleistet. Seit 2014 verfügt jeder Kanton über ein kantonales Integrationsprogramm (KIP). [start.integration](http://start.integration) beschreibt die vom KIP geforderten Förderbereiche im Kanton Solothurn, welche seit 2018 im ganzen Kanton sukzessive eingeführt und umgesetzt werden müssen. [start.integration](http://start.integration) umfasst vier Bereiche:

- **Informieren** von neuzugezogenen Personen aus dem Ausland.
- **Fördern** der selbständigen Integration.
- **Fordern** von individuellen Integrationsmassnahmen.
- **Sanktionieren** bei ungenügender oder verweigerter Integration.

**Interessierte Personen sind willkommen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Annik Güntert, Anlaufstelle Integration, Telefon 062 285 51 56.**



**6. - 8. September 2019**  
**Obergösgen Im Unterdorf**

Verehrte Freunde der Gaumenfreude und der Tanzmusik

Ob bei geschmolzenen Milchprodukten, gebackenem Seetier, saftiger Fettpeitsche vom Roste oder italienisch angehauchten Pastaspezialität. Geniessen Sie was sie gelüftet und lassen sie ihre zirka 4000 Nervenenden in ihrer Mundhöhle tanzen. Zudem feiert die **Güggeli-Beiz** dieses Jahr sein Comeback! Bei wohltemperierten Hopfengetränken, Traubensäften oder kreativ gemixten Drinks können sie ihren Besuch bei lässiger sowie rockiger **Live-Musik** ausklingen lassen und dabei geschmeidig mit den Hüften kreisen. Die **Schiessbude** und der **Confiseriewagen** werden einen Hauch von Chilbi ins Unterdorf bringen. Ausserdem wird das Team der Jugendarbeit erneut vor Ort sein. Am Sonntag wird zudem erstmals ein **Steinstossen** durchgeführt!

Freitag 18.00 Uhr - 02.00 Uhr  
Samstag 18.00 Uhr - 02.00 Uhr  
Sonntag 11.00 Uhr - 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf ihren Besuch! OK Beizlifest Obergösgen

## **Musik in der Kirche**

**Sonntag, 8. Dezember 2019, 16:00 Uhr**  
**röm.-kath. Kirche, Obergösgen**

**Mitwirkende:**  
**Schülerinnen und Schüler der Musikschule**  
**Obergösgen**







Urs Huber kandidiert am 20. Oktober für den Nationalrat. Er ist in Obergösgen aufgewachsen, hat die **Schulen in Obergösgen** und die **Kreisschule Mittulgösgen** besucht. Bereits in jungen Jahren übernahm er auch Verantwortung, so leitete und organisierte er 20-jährig mit 3 Kollegen ein **zweiwöchiges Lager**.

Schon früh interessierte er sich für politische Themen und war 1985 bis 1992 **Gemeinderat** in unserer Gemeinde. 1987 gründete er den **Gösger Blitz** und schrieb und redigierte jahrelang fast den ganzen Inhalt. Heute engagiert sich Urs Huber

auch als **Kirchgemeinderat** und als **RPKMitglied der Bürgergemeinde**. Er ist Mitglied des **MTV**, der **Chlausenzunft** und der **Naturfreunde Obergösgen**.

Urs Huber schätzt unsere Gemeinde als Dorf mit vielen schönen Wohnanlagen und Natur, die immer nur ein paar Schritte weg ist. Urs Huber ist nicht einfach ein lebloser Polit-Büffel. Neben seinen Hobbys **Krimi-lesen** und sammeln, **Wandern** und **Aareschwimmen**, hat er gerne Feste, und organisiert auch gerne, so ist er seit über 20 Jahren OK-Chef des grossen **1. Mai-Festes in Olten** und bereits zum 14. Mal führte er diesen Sommer ein **Fussball-Plauschturnier** durch, mit 250 Teilnehmenden und 100 Matches.

Mit Urs Huber kandidiert ein Politiker, der klare politische Grundsätze vertritt. Da er nahe an den Menschen ist und ihnen auch zuhört, politisiert er gleichzeitig auch lösungsorientiert. Denn schöne Thesen, die nie zur Anwendung gelangen, nützen niemandem.

2017 war er **Kantonsratspräsident**. Dieses Amt brachte ihm Anerkennung von allen Seiten, weil er es professionell, aber mit Witz ausführte. Seine Reden zeichneten sich durch ihren Inhalt und nicht durch allgemeine Floskeln aus.

Als 1. Ersatz auf der SP-Liste hinter der nicht mehr antretenden Bea Heim hat Urs Huber diesmal echte Chancen auf eine Wahl in den Nationalrat.

**Urs Huber verdient ihre Unterstützung, er ist einer von uns.  
Deshalb: 2 x auf Ihre Liste!**

**Langsam-  
verkehr  
ist schneller  
als man  
denkt**

[www.urshuber.com](http://www.urshuber.com)



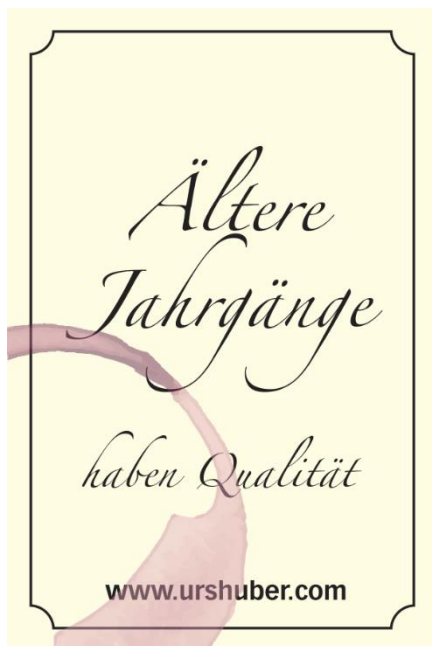
**Urs Huber SP**

Urs Huber ist viel zu Fuss und mit dem Velo unterwegs.

Er weiss: Langsamverkehr spart Energie, Boden, öffentliche Finanzen und ist nebenbei ein fahrendes Fitnesscenter.

Mit Ihrer Unterstützung schaltet er ab dem 20.10.19 auch im Nationalrat einen Gang höher.

**Urs Huber hat für die Wahlen in Form von  
22 Visitenkarten  
eine Art persönliches Wahlprogramm kreiert.**



**Urs Huber SP**

Immer wieder wird der Wert von älteren Mitarbeitenden hervorgehoben.

Urs Huber weiss, dass die Realität oft ganz anders aussieht. Wer nämlich im "falschen" Alter eine Stelle suchen muss, bekommt oft genug keine Chance: Erfahrung und Persönlichkeit interessieren nicht.

Ü50 darf kein Makel sein, sondern Qualität!

Dafür kämpft Urs Huber, mit ihrer Unterstützung ab dem 20.10.19 im Nationalrat!

DAMIT  
BILDUNG  
WEITERHIN  
SCHULE  
MACHT

[www.urshuber.com](http://www.urshuber.com)



**Urs Huber** SP

... und Schule weiterhin Bildung machen kann, braucht es genügend motivierte und gut ausgebildete Lehrerinnen und Lehrer.

Nebst Veränderungen braucht es im Bildungsbereich aber immer auch Konstanz!

Mit Ihrer Unterstützung wird sich Urs Huber ab dem 20.10.19 im Nationalrat für ein pragmatisches Bildungswesen einsetzen.

Unter [www.urshuber.com](http://www.urshuber.com) finden Sie alle Sujets.

Damit  
der Zug  
nicht  
auf der  
Strecke  
bleibt

[←www.urshuber.com→](http://www.urshuber.com)



**Urs Huber** SP

Urs Huber setzt sich seit vielen Jahren für Bahn und Bus ein (Alpeninitiative, Lancierung Petition gegen Abbau im Regionalverkehr usw.).

Seine Kenntnisse der SBB als SEV-Sekretär sind ein grosser Gewinn für Kunden und Mitarbeitende.

Dank Ihrer Unterstützung kann er dieses Wissen ab dem 20.10.19 auch im Nationalrat einbringen.

# 1. Munimattschwinget in Obergösgen

---

Von Therese Gerber, Medienchefin SKOG

**Das 1. Munimatt-Schwinget am 7. Juli 2019 hat den rund 1'150 Besuchern einen frohen, durchwegs blauhimmlichen Sonntag in Obergösgen beschert.**

13 Aktive, darunter der Eidgenosse Stalder Remo und 11 Kranzer, sowie 49 Jungschwinger zeigten Ihr Können im Sägemehl. Im Schlussgang besiegte Kranzer Kropf Marcel, SK Mümliswil (58.50 P.) den letztjährigen Sieger auf dem Engelberg, Vieria Tiago, SK Aarau (57.50 P.) mit Gammen in 20 Sekunden. Letzterer führte die Zwischenrangliste zur Halbzeit noch an. Bei den Jungschwingern traten 4 Jahrgangsguppen an. Bei den Jüngsten, Jg. 10/11 gewann Kurth Gabriel, SK Solothurn, mit 59.75 P. vor Kropf Simon, SK Mümliswil, mit 56.50 P. Die Jg. 08/09 wurden vom Sieger Steffen Leon, SK Zofingen, mit 57.50 P. vor Russo Giulio, SK Aarau, 57.25 P. angeführt. Im Jg. 06/07 besiegte Lüscher Sinisha, SK Olten-Gösgen, (59.75 P.) im Schlussgang Steffen Lunik, SK Zofingen (57.75 P.) Für Lüscher Sinisha war das der zehnte Sieg bei elf Festteilnahmen im 2019. Herzliche Gratulation dem Saisonbesten im Nordwestschweizer-Verband!! Im Jg. 04/05 wurde Maltsev Stepan, SK Freiamt, mit 56.75 P. Sieger (1a) vor Frank Marius, SK Solothurn, punktegleich, nach der alphabetischen Jahresregel. Auf Platz zwei war Kulmer Nick, SK Zofingen, mit 56.50 P.



Das Heimschwinget des Schwingklub Olten-Gösgen hat nach 9 Jahren auf dem Engelberg in Obergösgen seinen neuen Feststandort





gefunden, auf der Munimatte. Das OK unter der sachkundigen Führung von Präsident Rolf Wuethrich leistete grosse Arbeit und die hat sich gelohnt. Die langjährige Erfahrung von Jacques Aeschmann hat sichtbar beigetragen den Ablauf sachgerecht zu planen. Die Erreichbarkeit mit ÖV,

der weiträumige Festplatz im Grünen - dank der nahen Mehrzweckhalle mit toller Infrastruktur - und auch das breite Angebot an Verpflegung und Getränken unter Catering-Chef Philip Hengartner wurden geschätzt. Bauchef Urs Schulthess, Dani Jenni und zahlreiche Helferinnen und Helfer haben eine stimmungsvolle Atmosphäre geschaffen.

Die Unterhaltung durch die Trychler und Geislechlepper, das Ländler-Trio „Mer Drüü“ mit Myriam, Lisi und Ruth sowie das Steinstossen fand fröhlichen Anklang. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv. Markus Niggli und



HelferInnen war es gelungen, auch für den neuen Standort das Interesse zahlreicher Sponsoren zu gewinnen. Ohne sie, allen voran Hauptsponsor Clientis Bank Aareland, welchem unter anderem der Lebendpreis, das Rind CLEA, und die hellblauen Helferliibli zu verdanken waren, wäre ein Fest mit diesen Höhepunkten nicht möglich gewesen. Herzlichen Dank auch der Gemeinde Obergösgen für deren Beitrag zum Gelingen des Festes.

# 20 Jahre Metzgete MTV Obergösgen



**Freitag, 18. Oktober und  
Samstag, 19. Oktober ab 17:00 Uhr**

Bereits sind die Sommerferien wieder vorbei und der Herbst steht schon bald vor der Tür. Das heisst auch, es ist wieder Zeit für Metzgete. Wir vom MTV Obergösgen freuen uns, dieses Jahr **20 Jahre Metzgete** zu feiern.

Passend zu unserem Jubiläum präsentieren wir unsere bekannte Metzgete dieses Jahr neu in der frisch sanierten Mehrzweckhalle Obergösgen. Es würde uns natürlich freuen, wenn auch Sie mit uns feiern würden.

Lassen Sie sich überraschen wie unsere traditionelle Metzgete dieses Jahr im neuen Kleid daher kommt. Wir freuen uns, möglichst viele Obergösgerinnen und Obergösger und Freunde begrüßen zu dürfen.

Voranmeldungen sind erwünscht.

OK-Präsident, Stephan Kyburz

mail: [stephan1.kyburz@bluewin.ch](mailto:stephan1.kyburz@bluewin.ch) / Tel: 079 348 32 37

## Adventsfenster 2019

Voller Spannung und Vorfreude dürfen wir uns dieses Jahr wieder auf das Öffnen der 24 Fenster des Dorf-Adventskalenders freuen.

Wir möchten Sie dazu ermuntern, die vorweihnachtlich geschmückten Fenster bei einem Spaziergang während der langen Winterabende zu bestaunen und diese Gelegenheit für abwechslungsreiche und schöne Begegnungen zu nutzen.

**Möchten Sie auch dabei sein und ein Adventsfenster gestalten?  
Auskunft gibt Ihnen gerne Frau Carla Eng  
Tel-Nr.079/ 703 64 73 oder E-Mail: [carla@engs.ch](mailto:carla@engs.ch)**





# Die **Jugendkommission** stellt sich vor

---

von Arjan van Gils

## **Was ist die Aufgabe der Jugendkommission:**

Die Jugendkommission Obergösgen wurde im Jahr 2004 gegründet. Pro Jahr halten wir ca. 5-10 Sitzungen ab. Wir behandeln und besprechen Themen, welche die Jugendlichen in der Gemeinde anbelangen und planen mögliche Freizeitaktivitäten und Projekte für sie. Seit 2017



Offene Jugendarbeit Lostorf/Obergösgen

obliegen die letzten 2 Punkte vorwiegend der Offenen Jugendarbeit kurz „OJALO“. Die beiden Jugendarbeitenden Stefanie Wyss und Manuel Röschli sind für Jugendliche ab der 5. Klasse unterwegs. Die OJALO aktiviert, informiert und

berät die Jugendlichen und unterstützt diese in deren Mitwirkung im Gemeinwesen. Die Jugendkommission sowie die OJALO arbeitet im Auftrag der Gemeinde. Durch die provisorische Einführung der OJALO im 2017 hat sich unsere Arbeit etwas verändert. Wir sind vor allem für die strategische Steuerung, die Zielentwicklung und für die Überprüfung der Leistungen der Jugendarbeitenden zuständig. Ebenfalls fungieren wir als Bindeglied zwischen dem Gemeinderat und der Jugendarbeit. Bei Bedarf unterstützen wir diese natürlich auch bei Projekten wie z.B. dem Beizlifest. Ab 2020 wird dank dem Entscheid der Obergösger Bevölkerung die Offene Jugendarbeit definitiv eingeführt. Somit wird sich die Aufgabe für die Jugendkommission nochmals etwas verändern. Die Neuausrichtung wird in den kommenden Sitzungen besprochen und dann dem Gemeinderat unterbreitet. Auf der Webseite unserer Gemeinde erfährt man mehr über die Jugendkommission bzw. die OJALO (Rubrik «Kultur und Freizeit», unter «Jugend») Sie können jeder Zeit Kontakt mit uns aufnehmen. Wir würden uns freuen!

## **Unsere Motivation:**

Der wichtigste Motivationsgrund für die Jugendkommission ist es schlussendlich, Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, sich aktiv am Gemeindeleben zu beteiligen. Sie sollen sich in Obergösgen persönlich weiterentwickeln können und sich in ihrem Dorf wohlfühlen. Sie sind unsere Nachkommen, die man pflegen muss, um den Wert zu erhalten.

Aktuelle Mitglieder: Arjan van Gils-Wicki, Brigitte Meier, Eliane Wiederkehr

Kontakt: Arjan van Gils, Tel.-Nr.: 062 296 43 00

E-Mail: [juko@obergoesgen.ch](mailto:juko@obergoesgen.ch)

# STV Obergösgen am Eidg. Turnfest in Aarau

---

von Andreas Coray



Turnfest, das ist die Zeit, in welcher aus Sesselfurzern und Schwachstrompiraten wahre Helden geschmiedet werden. Wenn Menschen aus allen möglichen Schichten und Branchen sich die Turnkluff überziehen, sich alle auf Augenhöhe begegnen, einen respektvollen Umgang pflegen und zusammen eine tolle Zeit geniessen, ja dann ist Turnfest. Es ist die Zeit, in welchem sich die Unscheinbaren sichtbar machen. Dies, indem sie tolle turnerische Leistungen zeigen und nicht ihre wohl gepflegten Wohlstandsplauzen dem hiesigen Volk zur Schau stellen. Turnfest ist, wenn sich die überaus freundliche Dame von der Dorfbäckerei oder der manchmal etwas lustlos wirkende Verkaufsfachmann von der Kasse 2 bei Aldi in wilde Bestien verwandeln, welche genussvoll und stets mit einem leicht verbissenen Lächeln auf den Stockzähnen, sich in Leichtathletikdisziplinen messen, Team-Aerobic-oder Gymnastikvorführungen zum Besten geben oder sich bei den verschiedenen Fachtests die Seele aus dem Leib rennen. Der STV Obergösgen darf meiner Meinung nach schon fast zum Solothurner Turnkulturgut gezählt werden. Dies nicht nur dank den konstant ansprechenden Turnleistungen, sondern auch oder vielleicht sogar vor allem wegen den konstant sehenswerten Leistungen am und auf dem Festbank.

In Aarau zeigten wir unser Können in vielen abwechslungsreichen Disziplinen. Unsere Jüngsten zeigten am ersten Turnfestwochenende in verschiedenen Stafetten und Parcours' ihr Können. Sie hatten sichtlich Spass und zeigten vollen Einsatz. Am zweiten Turnfestwochenende waren die Aktiven in den Fachtests Volley, Unihockey und Allround und in der Leichtathletik beim Weitsprung, Kugelstossen und der Pendelstafette im Einsatz. Unsere erfahrensten Turnfreunde starteten beim Fit und Fun und zeigten der jüngeren Garde eindrücklichen Turnsport. Mit einer grenzenlosen Eleganz liessen sie ihre olympischen Körper über den Aarauer Rasen schweben.

Das eidgenössische 2019 in Aarau bleibt uns in sehr guter Erinnerung. Ein besonderer Dank an die vielen Mitgereisten für die tolle Unterstützung! Wir dürfen auf ein tolles Turnfest mit vielen schönen Momenten zurückblicken und konnten zwischendurch einfach mal die Bänder reissen lassen.

# Grenzwandung

von Nicole Baumann

Am Samstag, 25. Mai 2019 fand trotz mässiger Wetterprognose die 1. Obergösger Grenzwandung statt. Der Einladung der Bürgergemeinde folgten rund 35 Wanderinnen und Wanderer.

Ziel war es, möglichst präzise entlang der Gemeindegrenze zu wandern. Gestartet wurde am Aare-Kanal an der Grenze zu Niedergösigen. Die Gruppe wanderte der schönen Aare entlang (die Grenze läuft mitten durch die Aare) bis zur Föhren-Brücke, wo die erste kurze Rast eingelegt wurde. Die baulichen Massnahmen, welche aufgrund des Hochwasserschutzes vorgenommen wurden, sind durch die Renaturierung überhaupt nicht mehr sichtbar. Die Landschaft entlang der Aare ist ein wunderbares Stück Natur und Naherholungsgebiet.



Die Grenze verläuft links der Aare. Damit sich die Wanderinnen und Wanderer nicht den Schwimmring umlegen mussten, entschied man sich, den Spazierweg rechts entlang der Aare zu nehmen. Ein kurzer Umweg über die Winznauer-Brücke führte die fröhliche Wandergruppe durch den Hardwald und zur Munimatte, wo eine zweite kurze Rast eingelegt wurde.

Der Weg (oder eben kein Weg) führte die Wanderer durch sehr hohes Gras und Felder, was ein wenig anstrengender war, da der Boden sehr uneben war. Inzwischen von strahlendem Sonnenschein begleitet ging es weiter, an der Kreisschule und dem Schützenhaus vorbei. Damit der Stegbach überquert werden konnte, wurde eine provisorische Brücke installiert. Im Gänsemarsch ging es schlussendlich noch ein bisschen aufwärts mitten durch das Dickicht des Waldes.



Beim Guggenbrätliplatz im Stöcken wartete schon die heisse Glut auf die hungrige Wandergruppe. Die Bürgergemeinde offerierte Bratwürste, Salat und gekühlte Getränke. Der Anlass kam sehr gut an und es ist nicht auszuschliessen, dass dieser wiederholt wird.



**Am Samstag 23. November 2019 öffnen wir ab 18.30 Uhr die Tore der Mehrzweckhalle Obergösgen.** Mit kulinarischen Köstlichkeiten (auch Veggievariante) können Sie sich schon mal einstimmen auf die lüpfige Musik.

Um 20:00 Uhr starten wir mit dem Programm von der Jugendmusik Göglingen unter der Leitung von Christoph Oeschger und Urs Bachofer. Von ihnen hören wir ein paar gefällige Stücke, die sie mit grosser Freude vortragen werden. Danach spielt die Musikgesellschaft Obergösgen, unter der Leitung von Rita Ékes; bekannte Melodien, z.B. von Helene Fischer, DJ Ötzi, Gölä, Polo Hofer, Die Toten Hosen und viele mehr, die sicherlich zum mitschunkeln animieren. Durch das vielseitige Programm führt Sie auf lustige Art und Weise: Maya Gmür und Marco Lurati von der Laienbühne Lostorf. In den Pausen verkaufen wir Lössli und mit etwas Glück dürfen Sie einen tollen Preis von der Tombola mit nach Hause nehmen. Wie alle Jahre steht nach dem Nachtessen unser reichhaltiges Dessertbuffet bereit mit zahlreichen, selbstgemachten Leckereien.

Nach dem Konzert sorgt DJ Römu für Stimmung. Wer sich noch einen Schlummertrunk gönnen möchte, kann die Musigbar besuchen und bei einem feinen Drink oder einem Bier den Abend ausklingen lassen. Hier wird man sicher auch einige durstige Musikanten antreffen, welche gerne Feedbacks entgegen nehmen oder auch einfach "zum Pläuderle".

Halten Sie sich jetzt schon den 23. November frei und reservieren Sie ab Anfang Oktober einen Platz über [www.ticketfrog.ch](http://www.ticketfrog.ch) oder kaufen Sie Tickets direkt an der Abendkasse. Wir freuen uns über zahlreiche Zuhörer!



## Kunst aus Obergösgen



Tim Glanzmann  
079 254 58 82  
tim.glanzmann@gmail.com

## SP-Sommerapéro auf dem Dorfplatz für die Daheimgebliebenen



**Redaktionsschluss nächste BLITZ-Ausgabe:  
Montag, 18. November 2019**

### Impressum:

Herausgeber:

Redaktion:

Adresse:

E-Mail:

Freie Mitarbeiter:

Layout:

Druck:

Auflage:

Erscheinung

Raiffeisenbank Mittulgösgen,

SP Obergösgen / [www.sp-obergoesgen.ch](http://www.sp-obergoesgen.ch)

Sabine Eleganti, Urs Huber, Corinne Wyss-Huber,  
Dominik Kissling

Vorstadtstrasse 5, 4653 Obergösgen

[blitz@yetnet.ch](mailto:blitz@yetnet.ch)

Vereine, Organisationen und Private

Corinne Wyss-Huber

Copy Recher, Olten

1100 Ex.

3-mal jährlich

Konto-Nummer 22 756 55

IBAN CH27 8091 8000 0022 7565 5

# Wir gratulieren herzlich



## zum 98. Geburtstag

02. Nov. Franz Steiner

## zum 94. Geburtstag

21. Sept. Fernande Antoinette Ruff

## zum 93. Geburtstag

16. Nov. Frieda Meier

## zum 92. Geburtstag

04. Nov. Josef Kyburz  
20. Nov. Alice Niederer

## zum 91. Geburtstag

06. Nov. Rita Meier

## zum 90. Geburtstag

19. Nov. Fritz Binder

## zum 85. Geburtstag

09. Okt. Bernadette Huber

## zum 80. Geburtstag

15. Okt. Linus Studer  
23. Okt. Othmar Albrecht  
06. Nov. Josef Biedermann  
08. Nov. Brigitta Voser  
21. Nov. Gertrud Lanz  
20. Dez. Hermann Käseberg

## zum 75. Geburtstag

19. Nov. Paul Abegglen  
22. Nov. Jirina Roznovjak  
23. Dez. Filomena Fadda

## zum 70. Geburtstag

13. Sept. Rolf Knöpfli  
21. Sept. Bettina Siegrist  
10. Okt. Monika Greub  
15. Okt. Lino Padreira Raposo  
27. Okt. Hannelore Grob  
09. Dez. Renata Heri  
13. Dez. Konrad Heri  
25. Dez. Verena Gautschin

## zum 65. Geburtstag

08. Sept. René Räss  
02. Okt. Alfred Kaufmann  
13. Okt. Herbert Balz  
26. Okt. Rolf Huber  
04. Nov. Renata Woodtli  
14. Nov. Monika Brugger  
15. Nov. Anumsha Sakjipi  
27. Nov. Maja Grob  
30. Nov. Margrit Götschi  
25. Dez. Werner Messerli

## zum 18. Geburtstag

08. Sept. Fabienne Hürzeler  
29. Sept. Emmanuelle Gurmessa  
15. Okt. Liridon Thaqi  
16. Okt. Gianluca Spina  
18. Okt. Melis Sevli  
25. Dez. Lorena Popaj